



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

PRESSEMITTEILUNG

22. Juli 2020

Nr. 088/2020

Förderung für Nachwuchskünstlerinnen und -künstler

Kunststaatssekretärin Petra Olschowski: „Gerade die junge Kunst braucht Sichtbarkeit, damit ihre Positionen in der Öffentlichkeit wahrgenommen werden“

Sieben Publikationen Bildender Künstler gefördert

Das Kunstministerium fördert auch 2020 wieder sieben Publikationen Bildender Künstler, die in Verbindung mit Ausstellungen realisiert werden. Absolventinnen und Absolventen der baden-württembergischen Kunsthochschulen sowie Stipendiatinnen und Stipendiaten des Landes unterstützt das Kunstministerium dabei mit insgesamt rund 68.000 Euro.

„Künstlerische Positionen brauchen eine Plattform, damit sie die Öffentlichkeit erreichen. Mit der Katalogförderung schaffen wir eine größere Sichtbarkeit, stärken die Präsenz der Kunst und unterstützen Künstlerinnen und Künstler am Anfang ihrer Karriere“, sagte Kunststaatssekretärin Petra Olschowski am Mittwoch (22. Juli) in Stuttgart.

Förderungen erhalten folgende Nachwuchskünstlerinnen und -künstler:

- MAVA, Marlon Lanzinger und Valentino Biagio mit Projekt „MAVA Speed of earth“
- Ann Kathrin Müller mit „Das Signal (AT)“
- Jasmin Schädler mit „Mit Haiti an der Hegel-Bar“

- Shinruko Shimokawa mit „Man kann keine Steine essen“
- Alexander Sowa mit „The amount of art in the universe“
- Kestutis Svirnelis mit „Potemkinsche Dörfer“
- Jan Zöller, Städt. Galerie Ostfildern, mit „Digitales Upcycling (AT)“

Über die Verteilung der Fördermittel hat eine unabhängige Fachjury entschieden, der Professor Nils Büttner von der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe, Imke Kannegießer, Leiterin des Kunstvereins Reutlingen, und Dr. Eva-Marina Froitzheim vom Kunstmuseum Stuttgart angehörten. Die sieben ausgewählten Beiträge zeichnen sich in ihrer Originalität, Strukturiertheit und auch im Hinblick auf den Mehrwert aus.

Publikationsförderung

Die Publikationsförderung wurde 2016 erstmals ausgeschrieben. Sie dient der systematischen Unterstützung von Stipendiatinnen und Stipendiaten sowie der Absolventinnen und Absolventen der Kunstakademien des Landes und ist mit der Durchführung einer Ausstellung oder einem ähnlichen Vermittlungsformat verbunden. Pro Publikationsvorhaben stehen bis zu 10.000 Euro zur Verfügung. In den Förderrunden 2016 bis 2019 hat das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst bereits 39 künstlerische Vorhaben unterstützt.

Kunstförderung

Mit der Kunstförderung stärkt das Kunstministerium die Rahmenbedingungen für Kunstschaffende und Kultureinrichtungen in Baden-Württemberg. Wesentliches Ziel ist es, die strukturellen Bedingungen zu verbessern, die Vernetzung und Professionalisierung der Kunstszene voranzutreiben und damit die notwendigen Freiräume für kreatives Arbeiten zu ermöglichen.

Weitere Informationen

<https://bit.ly/2OKAgYk>